

Fünf Krimis zum fünften Krimiabend

Fünf Krimis zum fünften Krimiabend

Das war der fünfte Krimiabend, zu dem die Wolgaster Stadtbibliothek am Mittwochabend eingeladen hatte. Mehr als 60 Krimifreunde waren gekommen, um Frank Sommers Auswahl literarisch bearbeiteter Kriminalfälle zu lauschen. Diesmal hatte er tierische und besonders skurrile Fälle mitgebracht. Zuerst tauchte er mit F.G. Klimmek ins trübe Wasser des Rhein-Herne-Kanals nach *Mach's noch einmal, Aalbert*. Dann blätterte er bedächtig, wie es eben Schafen so eigen ist, in *Garou*, dem Schaf-Thriller von Leonie Swann. Und natürlich fehlten bei den vierbeinigen Ermittlern die Katzen nicht. Sommer hatte von Akif Pirinçci den neuesten Felidae-Roman *Felipolis* mitgebracht.

Nach der Pause stöberte er dann in Cordula Stratmanns Roman *Sie da oben, er da unten* in den Seelen von Tötungsoffer und Täter, um schließlich gemächlich bayrisch in Rita Falks *Winterkartoffelknödeln* herumzustochern. Die Zuhörer amüsierten sich köstlich darüber, wie Sommer die Krimi-Lesung zu einem kleinen Schauspiel verwandelte. Zwischen den einzelnen Absätzen verriet er auch noch ein bisschen über die Autoren und warum er gerade diese Bücher ausgesucht hat.

ILK

Nordkurier, 15.01.2011

